

Berichterstatterin über:

- die 3. Novelle zum Wiedereinstellungsgesetz **7** (14. 12. 1949) 138.
- die 5. Opferfürsorgegesetz-Novelle **32** (25. 10. 1950) 1214.
- die 6. Opferfürsorgegesetz-Novelle **62** (25. 7. 1951) 2152.
- das Gesundheitsschutzgesetz **94** (3. 7. 1952) 3654—3656.

Rednerin in der Verhandlung über:

- die Regierungserklärung des Bundeskanzlers Dr. h. c. Dipl.-Ing. Figl anlässlich des Amtsantrittes der am 8. 11. 1949 ernannten Bundesregierung **2** (9. 11. 1949) 44—46.
- das Auslieferungsbegehren der Staatsanwaltschaft Wien gegen den Abg. Dr. Stüber **15** (1. 3. 1950) 347—349.
- das Bundesfinanzgesetz für das Jahr 1952 (Spezialdebatte) **72** (11. 12. 1951) 2792—2796.
- die 7. Opferfürsorgegesetz-Novelle, das Beamtenentschädigungsgesetz und die Gewährung von Entschädigungen wegen politischer Maßregelung im öffentlichen Dienst an Personen, die nicht unter das Beamtenentschädigungsgesetz fallen **97** (18. 7. 1952) 3863—3866.

Antrag, betr.:

- Abänderung des Opferfürsorgegesetzes (79/A) **59** (14. 7. 1951) 2051.

Ausschuß für soziale Verwaltung **60** (18. 7. 1951) 2054.

Anfragen, betr.:

- eine Entschädigung für die in den Jahren 1933 bis 1945 politisch verfolgten Personen (42/J) **9** (16. 12. 1949) 147.

Beantwortet vom Bundesminister für Justiz Dr. Tschadek am 16. 3. 1950 (64/AB) **21** (17. 3. 1950) 699 und 700; ergänzende Beantwortung (138/AB vom 12. 10. 1950) **31** (12. 10. 1950) 1092 und 1093.

- eine beleidigende Rede des Abgeordneten Stüber (91/J) **14** (1. 3. 1950) 323.

- die Sicherheit von Arbeitern (126/J) **27** (21. 6. 1950) 906.

Beantwortet vom Bundesminister für soziale Verwaltung Maisel am 29. 6. 1950 (97/AB) **28** (5. 7. 1950) 926 und vom Bundesminister für Inneres Helmer am 10. 7. 1950 (105/AB) **29** (12. 7. 1950) 946.

- Rückführung der Kriegsgefangenen (131/J) **28** (5. 7. 1950) 925.

Mündlich beantwortet vom Bundesminister für Inneres Helmer **30** (14. 7. 1951) 1036 bis 1037.

Einfuhrsperr für landwirtschaftliche Produkte und Preiswucher mit Gemüse (296/J) **56** (20. 6. 1951) 1978.

Beantwortet vom Bundeskanzler Dr. h. c. Dipl.-Ing. Figl am 28. 8. 1951 (281/AB) **63** (21. 9. 1951) 2246.

K.

KAPSREITER Gustav, Industrieller, Schärding am Inn.

Partei: Österreichische Volkspartei.

Wahlkreis: 13 (Innviertel).

Angelobung: **1** (8. 11. 1949) 2.

Gewählt in:

den Außenpolitischen Ausschuß (Mitglied) **4** (25. 11. 1949) 78.

den Finanz- und Budgetausschuß (Ersatzmitglied) **3** (23. 11. 1949) 68.

Austritt am 12. 11. 1951.

Ersatzmitglied wieder ab 30. 1. 1952.

Mitglied ab 31. 3. 1952.

den Handelsausschuß (Mitglied) **3** (23. 11. 1949) 68.

Obmann **3** (23. 11. 1949) 69.

den Verkehrsausschuß (Mitglied) **4** (25. 11. 1949) 77.

Redner in der Verhandlung über:

das Bundesfinanzgesetz für das Jahr 1951 (Spezialdebatte) **41** (13. 12. 1950) 1706—1709.

das Steueränderungsgesetz 1951 **61** (20. 7. 1951) 2111—2113.

die Gebührennovelle 1952, Änderungen und Ergänzungen des Grunderwerbsteuergesetzes und des Erbschaftsteuergesetzes, die Versicherungsteuernovelle 1952 und das Kraftfahrzeugsteuergesetz 1952 **91** (27. 5. 1952) 3543—3545.

den Nachtrag zum Bundesfinanzgesetz 1952 **93** (25. 6. 1952) 3587—3589.

den Beitritt Österreichs zu den Vereinten Nationen **94** (3. 7. 1952) 3644—3645.

Anträge, betr.:

Schaffung eines Schillingeröffnungsbilanzgesetzes (58/A) **49** (7. 3. 1951) 1837.

Finanz- und Budgetausschuß **50** (14. 3. 1951) 1866.

die Abänderung des 1. Verstaatlichungsgesetzes (122/A) **90** (20. 5. 1952) 3461.

Ausschuß für verstaatlichte Betriebe **91** (27. 5. 1952) 3482.

Nationalrat : Kapsreiter—Koplenig.

87

Anfragen, betr.:

Altersversorgung von frei schaffenden Künstlern und Gelehrten (434/J) **85** (27. 3. 1952) 3225.

Beantwortet vom Bundeskanzler Dr. h. c. Dipl.-Ing. Figl am 12. 7. 1952 (466/AB) **95** (16. 7. 1952) 3694.

die Aufteilung der aus Counterpart-Mitteln für Wohnbauförderung freigegebenen Beträge (506/J) **93** (25. 6. 1952) 3578.

Beantwortet vom Bundesminister für soziale Verwaltung Maisel am 5. 8. 1952 (486/AB) **98** (15. 10. 1952) 3918 und 3919.

KLAUTZER Franz, Verleger, Graz.

Partei: Wahlpartei der Unabhängigen.

Wahlkreis: 20 (Graz und Umgebung).

Angelobung: **1** (8. 11. 1949) 2.

Zuschrift in Immunitätsangelegenheiten:

Bezirksgericht für Strafsachen Graz (§ 30 Pressegesetz) — Immunitätsausschuß **16** (8. 3. 1950) 356.

Bericht: 140 d. B. (Dr. Stüber).

Verhandlung und Beschluß auf Nichtauslieferung **25** (24. 5. 1950) 899.

Gewählt in:

den Handelsausschuß (Ersatzmitglied) **3** (23. 11. 1949) 68.

Austritt am 3. 11. 1950.

den Ausschuß für verstaatlichte Betriebe (Mitglied) am 3. 11. 1950.

Austritt am 11. 6. 1951.

Redner in der Verhandlung über:

das Bundesfinanzgesetz für das Jahr 1950 (Spezialdebatte) **20** (16. 3. 1950) 641—642.

das Bundesfinanzgesetz für das Jahr 1951 (Spezialdebatte) **37** (7. 12. 1950) 1417—1419.

Anfragen, betr.:

Vorkommnisse im Grazer Landesgericht (38/J) **8** (15. 12. 1949) 145.

Beantwortet vom Bundesminister für Justiz Dr. Tschadek am 22. 2. 1950 (49/AB) **14** (1. 3. 1950) 323 und 324.

Anschuldigungen gegen höhere Beamte des Bundesministeriums für Finanzen im Zusammenhang mit der Krauland-Affäre (177/J) **33** (8. 11. 1950) 1219.

Mündlich beantwortet vom Bundesminister für Finanzen Dr. Margaretha in der Sitzung des Finanz- und Budgetausschusses vom 26. 11. 1950 **36** (6. 12. 1950) 1350 *).

KOPF Rudolf, Dr., Beamter i. R., Bregenz.

Partei: Wahlpartei der Unabhängigen.

Wahlkreis: 19 (Vorarlberg).

Angelobung: **1** (8. 11. 1949) 2.

Zuschrift in Immunitätsangelegenheiten:

Bezirksgericht Feldkirch (Übertretung gegen die Sicherheit der Ehre) — Immunitätsausschuß **71** (10. 12. 1951) 2689.

Bericht: 477 d. B. (Dr. Stüber).

Verhandlung und Beschluß auf Auslieferung **76** (15. 12. 1951) 3007.

Gewählt in:

den Justizausschuß (Ersatzmitglied) **4** (25. 11. 1949) 77.

Austritt am 11. 1. 1950.

den Ausschuß für Verfassung und Verwaltungsreform (Ersatzmitglied) **4** (25. 11. 1949) 77.

den Ständigen gemeinsamen Ausschuß des Nationalrates und Bundesrates im Sinne des Finanz-Verfassungsgesetzes (Mitglied) **12** (1. 2. 1950) 265.

Ersatzmitglied ab 13. 7. 1950.

Redner in der Verhandlung über:

den Entwurf eines Unternehmer-Krankenversicherungsgesetzes **30** (14. 7. 1950) 1075.

das Bundesfinanzgesetz für das Jahr 1952 (Spezialdebatte) **67** (6. 12. 1951) 2454—2456.

die Belastetenamnestie, dienstrechtliche Maßnahmen für vom Nationalsozialistengesetz betroffene öffentliche Bedienstete und die Vermögensverfallsamnestie **97** (18. 7. 1952) 3888 bis 3890.

KOPLNIG Johann, Parteisekretär, Wien.

Partei: Kommunistische Partei Österreichs und Linkssozialisten (Linksblock).

Wahlkreis: 4 (Wien Nordost).

Angelobung: **1** (8. 11. 1949) 2.

*) Der Wortlaut dieser Anfragebeantwortung ist in der „Parlamentskorrespondenz“ vom 29. November 1950, Bogen A—U, veröffentlicht.